



Wer arbeitet in der Tagesklinik?

Im therapeutischen Team der Tagesklinik arbeiten

- Fachkrankenpflegekräfte
- Ergotherapeutin
- Sozialarbeiter
- Psychologe
- Ärztin/Arzt



Version 7

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie



Gerontopsychiatrische Tagesklinik

Gerontopsychiatrische Tagesklinik

Moltkestraße 3 | 33615 Bielefeld
Tel.: 0521 133682
www.gerontopsychiatrie-bielefeld.de

Karin Tryba - Sekretariat
Telefon: 0521 13 36 82
Fax: 0521 13 36 02

Dr. Ulrich Schmid-Furstoss
Psychologischer Psychotherapeut
Therapeutische Abteilungsleitung
Gerontopsychiatrie
E-Mail: ulrich.schmid-furstoss@evkb.de





Was ist eine Tagesklinik?

Die Tagesklinik bietet eine teilstationäre Krankenhausbehandlung mit der Möglichkeit einer intensiven psychiatrischen Diagnostik und Therapie, ohne dass die PatientInnen auf ihre gewohnte soziale Umgebung verzichten müssen. Behandlung und Lebenssituation können so aufeinander abgestimmt werden.

Wie sieht der Alltag in der Tagesklinik aus?

Der Klinikalltag beginnt Montag bis Freitag um 9.00 Uhr und endet um 16.00 Uhr.

Den Abend, die Nacht und das Wochenende verbringen die PatientInnen in gewohnter häuslicher Umgebung.



Wie werden PatientInnen aufgenommen?

- Telefonisch oder persönlich vereinbart der einweisende Nervenarzt/Hausarzt einen Termin für ein Vorstellungsgespräch in der Tagesklinik. In diesem Gespräch kann sich die Patientin/der Patient auch mit ihren/seinen Angehörigen über die Tagesklinik informieren.
- Gemeinsam wird überlegt, ob eine Aufnahme in die Tagesklinik sinnvoll ist.
- Die Kosten der Behandlung werden von den Krankenkassen übernommen.
- Die Möglichkeit der Fahrtkostenübernahme durch die Krankenkassen besprechen wir mit Ihnen gemeinsam.



Was wird gemacht?

- Medizinisch-psychiatrische Diagnostik und Therapie, einschließlich medikamentöser Versorgung - soweit erforderlich
- Förderung von Eigenverantwortlichkeit und Entscheidungsfähigkeit
- Erarbeitung von Konfliktbewältigung und Problemlösungsstrategien
- Förderung alltagspraktischer Kompetenzen, z. B. Aufgaben im häuslichen Alltag
- Kreative Therapie, Bewegung/Gymnastik, Freizeitgestaltung
- Familien- und Partnergespräche

Die Behandlung unserer PatientInnen erfolgt aufgrund ihrer individuellen Erfordernisse und wird schwerpunktmäßig in der Gruppe geleistet.

Wer wird aufgenommen?

- PatientInnen, die eine Intensivierung einer ambulanten Behandlung benötigen
- PatientInnen, die zur Vermeidung eines stationären Aufenthalts Behandlung benötigen
- PatientInnen, die einen vollstationären Klinikaufenthalt nicht oder nicht mehr benötigen
- Die PatientInnen müssen in der Lage sein, täglich zur Behandlung zu kommen und in das häusliche Umfeld zurückzukehren

